



**Gelsenkirchen**

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage		
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.		
<b>14-20/4688</b>		

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl  
69 - Verkehr - Herr Özdemir, 1 69-95 20

Datum  
12.07.2017

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Top	Zuständig- keiten
<b>Bezirksvertretung Gelsenkirchen-West</b>	<b>12.09.2017</b>		<b>4</b> <i>1 = Anhörung 2 = mitbeteiligt bei der Vorberatung 3 = federführende Vorberatung 4 = Entscheidung</i>

Betreff

**Bauprogramm des Stadtbezirkes GE-West  
- Durchführung von Straßenbaumaßnahmen mit bezirklicher Bedeutung für das  
Haushaltsjahr 2017 -  
Drosteweg**

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Straßenbaumaßnahme Drosteweg von Marienfriedstraße bis Rühlsheide - wie in der Problembeschreibung dargestellt - durchzuführen.

Harter

Problembeschreibung / Begründung

Die Fahrbahn des Drosteweges weist im o. g. Bereich große Unebenheiten, Netzrisse, schollenartige Ausbrüche und Absackungen auf, die mit Reparaturasphalt ausgebessert wurden.

Der Unterhaltungsaufwand ist mittlerweile so hoch, dass es dringend erforderlich ist, die Fahrbahndecke sowie die Entwässerungseinrichtungen zu erneuern.

Die Vergabe der Maßnahme soll noch im letzten Quartal 2017 erfolgen.  
Die Arbeiten werden dann voraussichtlich im März 2018 durchgeführt.

Für diese Maßnahme fallen voraussichtlich Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) an.

Die Höhe der konkreten und individuellen Beiträge kann erst nach Vorlage der Verwaltungsabrechnungen ermittelt werden.

Kosten Straßenbau:

ca. 35.000,00 €

**Finanzielle Belastungen: ja**

<b>1) Gesamtkosten der Maßnahme</b> (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	<b>35.000,00 €</b>
a) Zuschüsse Dritter gesichert durch Bewilligungsbescheid/Vertrag etc.:	€
b) Eigenfinanzierungsanteil	<b>35.000,00 €</b>
<b>2) Investive Maßnahmen</b>	
Zur Finanzierung der Maßnahme sieht der Haushaltsplan 2017 folgende investive Veranschlagung vor:	
Produktgruppe:	
Finanzstelle:	
Auszahlungsart:	
Jahr	€
Jahr	€
<b>Konsumtive Maßnahmen</b>	
Zur Finanzierung der Maßnahme sieht der Haushaltsplan 2017 folgende konsumtive Veranschlagung vor:	
Produktgruppe: 5402 Verkehrsanlagen und -einrichtungen	
Aufwandsart: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	
mit	<b>20.216.272,00 €</b>
<b>3) Folgekosten</b>	
a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) sächliche Folgekosten (Unterhaltung/Abschreibung des Objekts) je Jahr	€
c) Betriebskosten je Jahr	€
d) Personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
<b>ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt</b>	<b>€</b>
<b>4) Bilanzielle Auswirkungen</b>	